

Im Sturzflug ins Ameisennest

REINER THEUNERT

Bekanntlich leben in Ameisennestern bisweilen andere Tierarten. In Mitteleuropa sind es besonders die Nester der Großen Roten Waldameise (*Formica rufa* LINNAEUS, 1761) und der Kleinen Roten Waldameise (*Formica polyctena* FÖRSTER, 1850), die Heimstätte für sog. Ameisengäste sein können. Zu diesen gehört auch der Variable Goldkäfer *Protaetia cuprea* (FABRICIUS, 1775); hier in der ssp. *metallica* (HERBST, 1782) [syn. *Protaetia metallica* (HERBST, 1782)]. Dessen Larven ernähren sich von vermoderndem Pflanzenmaterial erst in den äußeren, dann mehr in den inneren Teilen des Waldameisen-Nestes und werden wie die Puppen von den Ameisen als indifferent geduldet, während der Käfer „feindlich“ verfolgt wird (STITZ 1939).

Für den in einem Waldameisennest aus seinem Puppenkokon schlüpfenden Käfer mag der Weg ins Freie schon gefährlich sein. Nach einer von HORION (1958) veröffentlichten Beobachtung (an einem *Lasius brunneus*-Nest!) scheinen sie allerdings durch ein weißes Sekret mehr oder weniger geschützt, welches von den Ameisenarbeiterinnen aufgeleckt wird. Für die weiblichen Käfer weitaus gefährlicher dürfte aber ihr Weg zurück sein, wenn sie zur Eiablage in ein Waldameisennest einzudringen versuchen. Auf welchem Wege dies geschieht hat der Verfasser in der Colbitz-Letzlinger Heide in Sachsen-Anhalt beobachten und zum Teil auch fotografieren können.

Der 11.7.2011 war ein sonniger, sehr warmer Tag. In einem Eichen-Birkenwald, an einem *Formica polyctena*-Nest stehend, wurde gegen 13.30 Uhr MESZ bemerkt, wie ein ziemlich großer Käfer quasi „aus heiterem Himmel“ auf das Nest prallte. Kurz darauf folgte ein zweiter Käfer. Ein genauer Blick genügte: *Protaetia cuprea metallica*. Nun aufmerksam geworden wurde das Umfeld in Augenschein genommen. Schon schwebte der nächste Käfer ein und flog leicht schleifenförmig auf das Nest zu, mal nach links, dann nach rechts von der Geraden abweichend. In einer Höhe von etwas über einem Meter zum Rand des nur etwa dreißig Zentimeter hohen Nesthügels änderte der Käfer sein Flugverhalten und ging in einem steilen Winkel zum Nest in einen Sturzflug über. Kopfüber klatschte der Käfer mitten auf das Nest. Sofort begann er sich einzugraben (Abbildungen 1, 2). Herbeieilende Ameisenarbeiterinnen bekamen ihn nicht mehr richtig zu fassen, und er verschwand wenige Sekunden später im Ameisennest. Hinter ihm in die Tiefe stürzendes Pflanzenmaterial verschüttete den Einschlupf.



Abb. 1: *Prottaetia cuprea metallica*-Weibchen gehen nach der Landung auf dem Waldameisennest sofort dazu über, sich einzugraben (Foto: R. THEUNERT).



Abb. 2: Wenige Sekunden später kurz vor dem Verschwinden im Nest (Foto: R. THEUNERT).

Mit einer „Überfalltaktik“ gelingt es also, ins Ameisennest zu gelangen. Aber nicht jeder Versuch ist erfolgreich, denn das Ziel wird nicht immer „getroffen“. Der Verfasser sah auch ein Weibchen etwa einen Meter neben dem Nest abstürzend, wo es sofort von Ameisenarbeiterinnen attackiert wurde (Abbildung 3).



Abb. 3: *Protaetia cuprea metallica*-Weibchen umgeben von vielen *Formica polycetena*-Arbeiterinnen, von denen einige bereits fest zugebissen haben (Foto: R. THEUNERT).

Wahrscheinlich haben Weibchen, die neben dem Nest auftreten, nicht mehr die Möglichkeit, sich von den vielen Arbeiterinnen zu befreien, die sich sofort auf sie stürzen und versuchen, sich festzubeißen. Mit dem Ballast ausgestattet werden sie sich auch kaum bis zum Nest „durchkämpfen“ können, treten doch auf dem Weg dorthin immer mehr Arbeiterinnen hinzu. Im betreffenden Fall hat der Verfasser den Käfer nach einiger Zeit aufgenommen, die Ameisen beseitigt und ihn davonfliegen lassen.

Literatur

- HORION, A. (1958): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer. Band VI: Lamellicornia (Scarabaeidae – Lucanidae). – Überlingen (A. Feyel). 287 S.
- STITZ, H. (1939): Hautflügler oder Hymenoptera. I: Ameisen oder Formicidae. – In: DAHL, F. (Begr.): Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresteile. **37.** Teil. – Jena (G. Fischer). 428 S.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Reiner Theunert, Allensteiner Weg 6, D-31249 Hohenhameln

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bembix - Zeitschrift für Hymenopterologie](#)

Jahr/Year: 2012

Band/Volume: [33](#)

Autor(en)/Author(s): Theunert Reiner

Artikel/Article: [Im Sturzflug ins Ameisennest. 57-59](#)